



## Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsführung zur Mitgliederversammlung am 12.Juni 2025

#### Rückblick

## Sportstätten

Im Januar 2024 wurde die Sporthalle Glashütter Weiher für die Unterbringung Geflüchteter benötigt. Dies traf unsere Rhönradsportler und Leichtathleten und in der Folge auch erneut die Volleyballer, die aus der Sporthalle der Goetheschule in die Zweifach-Turnhalle Breinig und die Sporthalle Kogelshäuserstraße ausweichen mussten. Diese Maßnahmen zogen weitere "Umzüge" auch andere Übungsgruppen nach sich, von denen einige im Ökumenischen Gemeindezentrum in der Frankentalstraße eine gute Bleibe gefunden haben.

Im Laufe des Jahres traten immer wieder Veränderungen bei den Übungsstätten ein, die durch die einzelnen Übungsgruppen aufgefangen werden mussten.

Im Februar 2025 teilte uns die Städteregion mit, dass die Sporthalle am Berufskolleg Stolberg wieder vom Vereinssport genutzt werden kann. Nach anfänglich großer Erleichterung mussten wir jedoch feststellen, dass uns nicht mehr die gleichen Übungsstunden wie vor der Sperrung zugeteilt wurden. Dies traf insbesondere die inzwischen gewachsene Volleyballabteilung. Das Defizit konnte nur zum Teil aufgefangen werden, indem die Seniorensportler in die Sporthalle Kogelshäuserstraße umgezogen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen betroffenen Mitgliedern, Übungsleitern und Abteilungsleitern für ihr Verständnis und ihr Organisationstalent bedanken.

# Übungsangebot

Das Übungsangebot blieb im Berichtsjahr auf dem gleichen Niveau. Neu hinzugekommen ist die Sportart Cornhole: Die Gruppe nennt sich "Cornhole Buddies" und treten in der Bundesliga und international an.

### Ausbildung

Sehr erfreulich ist die Bereitschaft unserer jungen Sportler, sich zu Sporthelfern und Übungsleitern weiterzubilden. Dies betrifft sowohl den Trainingsbereich, als auch die Fortbildung zum Schieds- bzw. Kampfrichter. Immer wieder treten junge Aktive in die Fußstapfen ihrer Trainer und erhöhen so die Qualität des Trainings bei der Stolberger Turngemeinde. Dieses Engagement wurde auch durch die Sportjugend des RegioSportBunds gewürdigt, der Edda Welter und Alicja Jablonska mit dem Ehrenamtspreis für ihre Trainertätigkeit in unserer Volleyballabteilung ausgezeichnet hat.





















## **Erfolge**

Jedes Mitglied hat seine eigene Motivation für den Sport im Verein: Sie reicht von der Freude an der Bewegung bis zu sportlichen Leistungszielen. So können wir zusammen stolz sein auf die sportlichen Erfolge und Meistertitel unserer Mitglieder, die bei regionalen, deutschen und europäischen Meisterschaften erzielt wurden. Diese sind in den Berichten der jeweiligen Abteilungen dokumentiert, die hier ausliegen und im Anschluss auf der Homepage www.stolberger-turngemeinde.de veröffentlicht werden.

## Mitalieder

Die Zahl der Mitglieder ist im Jahr 2024 von 631 auf 634 gewachsen und somit guasi konstant. Die Fluktuation ist mit 120 Ab- bzw. 123 Anmeldungen auf dem gleichen Niveau wie im Vorjahr. In den ersten 5 Monaten des laufenden Jahres 2025 ist die Zahl unserer Mitglieder erfreulicherweise auf 690 angewachsen.

## Veranstaltungen

Über den regulären Übungsbetrieb hinaus konnten wir weitere Veranstaltungen ausrichten.

Die Leichtathleten engagierten sich an Himmelfahrt bei der Ausrichtung von "Breinig läuft", eine Veranstaltung, die jedes Jahr neue Teilnehmerrekorde aufstellt.

Im Kettlebell-Sport wurden im Juni die Offenen NRW-Meisterschaften ausgerichtet. In den Sommermonaten veranstaltet der RegioSportBund Aachen das Format "Sport im Park", bei dem wir ebenfalls regelmäßig mit geeigneten Sportarten vertreten sind.

Ebenfalls im September haben die Leichtathleten die Aktion "Flitz Kids" des RegioSportBunds Aachen mit ausgerichtet und dabei Vor- und Grundschulkindern den Spaß an Sport und Bewegung nähergebracht.

Bei der Sportlerehrung der Kupferstadt Stolberg wurden erneut erfolgreiche Leichtathleten und Kettlebell-Sportler der STG ausgezeichnet.

Beim Show-Express des Turngaus Aachen präsentierten sich unsere Einradgruppe und eine Tanzgruppe.

Unsere jüngsten Sportler wurden im Dezember vom Nikolaus in ihren Übungsstunden besucht und beschenkt.

## Integration

Integration durch Sport ist in unserem Verein schon immer selbstverständlich. So haben z.B. die Kettlebell-Sportler Geflüchtete, die in der Sporthalle Glashütter Weiher untergebracht sind, nicht nur in den Übungsbetrieb integriert, sondern sie auch bei den Aufgaben des täglichen Lebens im fremden Land unterstützt. Dafür erhielten wir eine Anerkennung und Förderung der Städteregion.























### Finanzen

Der bei der letzten Mitgliederversammlung vorgestellte Haushaltsplan 2024 sah vor. dass wir das Jahr mit einem Minus von ca. 8 T€ abschließen werden, woraufhin die Erhöhung der Grundbeiträge ab dem Jahr 2025 beschlossen wurde. Tatsächlich haben wir das Jahr 2024 mit einem Minus von ca. 19 T€ abgeschlossen, was darauf zurückzuführen ist, dass in 2024 für die Volleyballabteilung fünf anstelle von vier Quartalen abgerechnet wurden. Der Kassenbestand zum Jahresende 2024 betrug ca. 19,5 T€ führt. Näheres wird im Kassenbericht erläutert.

Für das laufende Jahr 2025 sind die neuen Beitragssätze wirksam und wir rechnen mit einem ausgeglichenen Haushalt.

#### Ausblick 2025

Für das Jahr 2025 erwarten wir einen "erhöhten" Übungs- und Wettkampfbetrieb durch den Zulauf zu unserer Volleyballabteilung und die teilweise Öffnung der Sporthallen auch in den Ferien. Dies wird auch höhere Kosten verursachen, die hoffentlich durch die erhöhten Beiträge getragen werden können.

"Breinig läuft" fand erneut mit einer Rekord-Beteiligung statt, ebenso richteten wir die Offenen NRW-Meisterschaften im Kettlebell-Sport aus. Natürlich sind wir wieder bei "Sport im Park" und beim "Show-Express" dabei.

Eine besondere Veranstaltung werden die Norddeutschen Meisterschaften im Rhönradturnen sein, die anlässlich der Patentierung des Sportgeräts vor 100 Jahren und des 40-jährigen Jubiläums des Rhönradturnens im Turngau Aachen von den Rhönradvereinen in der Sporthalle der Gesamtschule in Aachen-Brand ausgerichtet wird.

Wenn auch die Sporthalle des Berufskollegs wieder zur Verfügung steht, so bleibt doch die Lage angespannt. Für die Leichtathleten ist die Sperrung der Tribüne im Stadion Glashütter Weiher weiterhin eine Behinderung. Erste Schritte zur Planung der neuen Tribüne wurden durch die Stadt begonnen, allerdings ist ein Termin für die Fertigstellung ungewiss.

Die Mitgliederzahl ist (Stand Juni 2025) wieder auf 690 gestiegen und wir hoffen auf weitere neue Mitglieder im Laufe des zweiten Halbjahres. Dem steht jedoch entgegen, dass wir in einigen Gruppen aus Kapazitätsgründen einen Aufnahmestopp haben.

Eine wichtige Aufgabe wird Schutzkonzept gemäß dem sein. ein Landeskinderschutzgesetz zu entwickeln. Dazu gehören neben Leitlinien zum Umgang mit Kindern und Jugendlichen auch organisatorischen Maßnahmen und Prozesse. sowie die wiederkehrende Schulung der Übungsleiter Übungsleiterinnen.





















Wie schon letztes Jahr konnten wir einige Vorstandsämter und Funktionen nicht besetzen, was die Arbeit für die kommissarischen Vertreter erhöht. Die Verdichtung der Aufgaben auf Wenige und die Einarbeitung in neue Tätigkeitsfelder (z.B. Mitgliederverwaltung) sind große Herausforderungen. Dabei dürfen wir nicht vergessen, dass dies ehrenamtlich in der Freizeit geschieht. Im Einzelfall führt dies schon mal zu Verzögerungen im Ablauf. Hier werden wir vermehrt nach neuen Ehrenamtlern suchen müssen

#### Dank

Unsere Übungsleitern und Helfern in den Hallen und auf den Sportplätzen gebührt mein besonderer Dank und die Anerkennung für ihren Einsatz. Sie sind es, die den Sinn und Zweck unseres Vereins täglich mit Leben erfüllen und die auch Widrigkeiten zum Trotz mit Begeisterung den Sport für unsere Mitglieder ermöglichen.

Für die Unterstützung durch den Stadtsportverband, den RegioSportBund und die Städteregion Aachen und die Kupferstadt Stolberg sage ich ebenfalls Dank.

Ein weiterer Dank geht an unsere aktuellen Sponsoren, die uns allgemein und zweckgebunden unterstützen

Das, was ich soeben für die Übungsleiterinnen und Übungsleiter gesagt habe, gilt in gleicher Weise auch für meine Kollegen im Vorstand. Das offene Wort und der gemeinsame Kompromiss bilden die Grundlage unserer Vorstandsarbeit.

Besonders möchte ich mich hier bei Ruth Nehles bedanken, die die Mitgliederverwaltung in die Aufgaben als Geschäftsführerin integriert hat.

#### Zukunft

Das Jahr 2024 war für die Stolberger Turngemeinde erneut ein Jahr mit vielen Herausforderungen. Das laufende Jahr 2025 soll der Konsolidierung dienen, wird aber finanziell herausfordernd. Die wieder steigende Mitgliederzahl zeigt uns, dass der Sport im Verein nach wie vor attraktiv ist.

Ich bitte die Mitglieder, die Übungsleiter, die Abteilungsleiter und den Vorstand in jeder Form zu unterstützen, damit die Stolberger Turngemeinde auch in Zukunft ein ihre Aufgabe im sportlichen und gesellschaftlichen Leben der Kupferstadt Stolberg erfüllen kann.

Stolberg, den 12. Juni 2025

Ralph-Peter Bernhard Vorsitzender



















